

PFARRBLATT



Stiftspfarrre Heiligenkreuz – Siegenfeld – Grub





Christus ist auferstanden!

- ER ist wahrhaft auferstanden!



geschenkt. Er wollte das über unserem Leib gesprochene Todesurteil aufheben und hat uns darum unsere eigene Auferstehung verheißen! „Welch Jubel und Freude!“ Auferstehen werden auch wir, wie der heilige Paulus es schreibt: „**Ihr seid auferstanden mit Christus**, so sucht was oben ist, wo Christus thronet zur Rechten Gottes!“ (Kol. 3,1) er Glaube an die Auferstehung Jesu Christi und die Hoffnung auf die eigene Auferstehung schenken uns eine tiefe Freude, welche alle **Dunkelheit der Welt vertreibt**. In Christus, dem Auferstandenen, gibt es nichts mehr, was uns erschüttern könnte. Der Erlöser hat die **Fesseln des Todes**

gelöst; er hat uns befreit aus der Knechtschaft des Satans und uns ins neue Reich des himmlischen Friedens geführt. Dieser **Friede des Auferstandenen erfülle unser Herz**. Er zeige auch den Menschen um uns, dass wir aus einer Hoffnung leben, welche kein Ende kennt, sondern der Erfüllung und Vollendung im Himmelreich entgegen geht.

Von Herzen wünsche ich Euch allen ein gesegnetes Osterfest und Gottes reichen Segen!

Euer Stiftspfarrer
P. Thomas M. O.Cist.

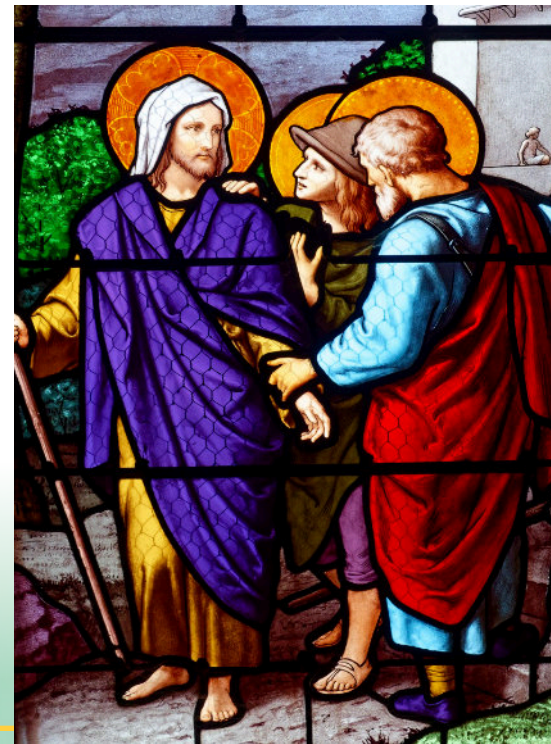
Liebe Gläubige!

In wenigen Tagen schon feiern wir **Ostern**, das Fest der Feste, das Fest des Lebens, das **höchste Fest des Kirchenjahres**. Der HERR ist auferstanden. Die Kirche jubelt 50 Tage lang bis zum Pfingstfest. Der große Gesang der Osterzeit ist das **Halleluja**.

Zu Ostern wollen wir uns **herausreißen lassen**. Heraus aus unseren Abgründen und hinauf in den Himmel. Der HERR durchschreitet am Karsamstag die Wirklichkeit bis in den tiefsten Abgrund, um die zu befreien, die auf die Erlösung warten. Lassen wir den HERRN in den Karsamstag unserer Seele, in unsere abgestorbene Sehnsucht, in unsere Unerschöpflichkeit hinein. Wenn wir den HERRN

hinein lassen, dann werden wir mit Sicherheit Ostern erleben, Leben in Fülle, Auferstehung.

„**Christus ist auferstanden** - ER ist wahrhaft auferstanden!“ Dieser wunderschöne **Ostergruß**, den wir uns in der Osterzeit zurufen gründet im Zeugnis des Neuen Testaments. Als die Emmausjünger, von ihrer Begegnung mit dem Auferstandenen nach Jerusalem zurückgekehrt waren, vernehmen sie dort aus dem Mund der Apostel, was sie selbst gerade zuvor erleben durften: **Jesus ist wahrhaft auferstanden** (Lk 24,34). In diesen Jubelruf dürfen auch wir mit einstimmen. Das ist es, was unsere Osterfreude vollkommen macht: Christus ist auferstanden! Christus hat durch Seinen Kreuzestod uns das ewige Leben



*Frohe und
gesegnete Ostern!*





Termine

Termine in Heiligenkreuz

04.04.25 Herz Jesu Freitag 8.00 Uhr Hl. Messe & Herz Jesu Weihe
18.45 Uhr Hl. Messe im Karner
20.15 Uhr Jugendvigil

05.04.25 Herz Mariae 15.00 Uhr Hl. Messe, Anbetung,
Sühne Samstag Rosenkranz & Hl. Beichte

06.04.25 Pfarrcafé nach der Pfarrmesse

11.04.25 Barrierefreier 15.00 Uhr im Stiftshof
Kreuzweg (KMB)

In der Fastenzeit findet **jeden Sonntag um 16.00 Uhr** die Kreuzwegandacht im Freien statt. Treffpunkt ist bei der Intensionskapelle.
Bei Schlechtwetter findet der Kreuzweg in der Kreuzkirche statt.

13.04.25 Palmsonntag 09.00 Uhr Palmsegnung vor der Kreuzkirche
mit Prozession und Hochamt in der Stiftskirche
KMB Treffen im Stiftsgasthof

17.04.25 Gründonnerstag 10.45 Uhr Fußwaschung im Kreuzgang
18.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl in der
Stiftskirche, Ölbergandacht in der Kreuzkirche

18.04.25 Karfreitag 09.00 Uhr Kreuzweg im Freien
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben un-
seres Herrn Jesus Christus in der Stiftskirche

19.04.25 Karsamstag & 21.00 Uhr Hochheilige Osternacht in der
Osternacht 21.00 Uhr Hochheilige Osternacht in der
Stiftskirche

20.04.25 Ostersonntag 08.30 Uhr Osterhochamt in der Kreuzkirche

21.04.25 Ostermontag 08.30 Uhr Hl. Messe in der Kreuzkirche

27.04.25 Weißer Sonntag 08.30 Uhr Hl. Messe
Barmherzigkeits- 15.00 Uhr Barmherzigkeitsstunde
sonntag

01.05.25 Großer ab 09.00 Uhr
Klostermarkt



Termine



Termine in Siegenfeld

02.04.25 18.00 Uhr Rosenkranz und Hl. Messe

06.04.25 5. Fastensonntag 9.00 Uhr Hl. Messe

13.04.25 Palmsonntag 9.00 Uhr Hl. Messe

16.04.25 18.00 Uhr Rosenkranz und Hl. Messe

20.04.25 Ostersonntag - Hoch- 9.00 Uhr Hl. Messe
fest der Auferstehung
unseres Herrn

27.04.25 Weißer Sonntag 9.00 Uhr Hl. Messe

30.04.25 18.00 Uhr Rosenkranz und Hl. Messe



Termine in Grub

05.04.25 Gebetsabend 18.30 Uhr Hl. Messe, Lobpreis & Anbetung

06.04.25 keine Hl. Messe

13.04.25 Palmsonntag 10.30 Uhr Hl. Messe für † der Fam. Posseth,
Purgsteller, Kastl und Bauer

20.04.25 Ostersonntag 10.30 Uhr Hl. Messe für † Irmfriede Hainz,
Maria Hönigsberger, Söhne und Großeltern

27.04.25 Weißer Sonntag - 10.30 Uhr Hl. Messe für † Maria Rauch
Barmherzigkeits-
sonntag

30.04.25 18.00 Uhr Rosenkranz und Hl. Messe



Der „**Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**“ wurde von **Papst Johannes II** anlässlich der Heiligsprechung von **Sr. Faustyna Kowalska** (1905-1938) am 30. April 2000 eingeführt, auf deren Visionen dieser Titel und die besondere Verehrung des Barmherzigen Jesus zurückgeht. Zwei Jahre später wurde mit der Anrufung „**Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich!**“ vor dem Allerheiligsten Altarsakrament und dem Vaterunser und Credo ein **vollkommener Ablass verbunden**.

(vgl. Düren, Peter Christoph)

„Unter dem Antrieb der **Liebe des Barmherzigen Vaters** und mit vorausschauender pastoraler Einfühlsamkeit wollte

Papst Johannes Paul II. diese Gebote und Lehren des christlichen Glaubens tief in die Herzen der Gläubigen einsenken. Deshalb hat er den zweiten Sonntag der Osterzeit dazu bestimmt, dieser Gnadengaben mit besonderer Verehrung zu gedenken, und ihn mit der Bezeichnung „Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit“ zu versehen.

(vgl. Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung, Dekret *Misericors et miserator*, 5. Mai 2000).

Damit die Gläubigen diese Feier mit ganzem Herzen begehen, hat der Papst festgelegt, dass **dieser Sonntag** – wie in der Folge noch näher erklärt wird – mit dem **vollkommenen Ablass** ausgestattet wird. Das hat den Zweck, dass die Gläubigen das **Geschenk des Trostes** des Heiligen Geistes in höherem Maß empfangen und so eine wachsende Liebe zu Gott und zum Nächsten entfalten können und, nachdem sie selbst die Vergebung Gottes empfangen haben, ihrerseits angeregt werden, sogleich den Brüdern und Schwestern zu vergeben...

Vollkommener Ablass

Der vollkommene Ablass wird unter den gewohnten Bedingungen

1. **Hl. Beichte**
2. **Empfang der Hl. Kommunion**
3. **Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters**

dem Gläubigen gewährt, der mit reinem, jeder, auch der **läßlichen Sünde** abgewandtem Herzen am **zweiten Sonntag der Osterzeit**, das heißt, dem „der Göttlichen Barmherzigkeit“, in einer Kirche oder einem Oratorium an den zu Ehren der Göttlichen Barmherzigkeit durchgeführten Andachtsübungen teilnimmt oder wenigstens vor dem Allerheiligsten Sakrament der Eucharistie – öffentlich ausgesetzt oder im Tabernakel aufbewahrt – das „Vater unser“ und das „Credo“ betet mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des Barmherzigen Herrn: **„Jesus, ich vertraue auf dich!“**

(HA 2008, S. 123f; vgl. EI 2004, S. 87)

Sollte den Gläubigen auch das nicht möglich sein, können an demselben Tag den vollkommenen Ablass erlangen, die sich in der **Absicht und Gesinnung des Herzens** geistig mit denen vereinen, die in ordentlicher Weise das für den Ablass vorgeschriebene Werk erfüllen und dem Barmherzigen Gott ein Gebet und die Leiden, die Krankheit und die Beschwerlichkeiten ihres Lebens aufopfern, wobei auch sie den Vorsatz haben, baldmöglichst die für die Gewinnung des vollkommenen Ablasses vorgeschriebenen drei Bedingungen zu erfüllen.“

(vgl. APOSTOLISCHE PÖNITENTIARIE, DEKRET vom 29. Juni 2002, *Andachtsübungen zu Ehren der Göttlichen Barmherzigkeit mit Ablässen verbunden*)



„Jesus,
ich vertraue auf
dich!“





aus der Pfarre



Am Sonntag, 9.3.2025, fand der diesjährige **Suppenonntag** im Pfarrheim Heiligenkreuz statt. Unser bewährtes Suppenteam, konnte - dank der treuen Suppenköch*innen - **13 verschiedene Suppen**, sowie Kaffee und Kuchen zur Verkostung anbieten. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Der Spendenertrag ergab insgesamt 875 Euro. Die Spenden kommen der **Aktion Familienfasttag** der Katholischen Frauenbewegung zugute. Der heurige Schwerpunkt ist den Frauen in Kolumbien gewidmet, die sich mit aller Kraft gegen die Umweltzerstörung in ihrem Land einsetzen.

Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen des Suppenonntages beigetragen haben.

Das Suppenteam der Pfarre Heiligenkreuz



Pfarrkanzlei:

Dienstag 09.00-12.00 Uhr
Freitag 10.00-12.00 Uhr
Tel: 02258/87 03 - 151

Seelsorger:

Pfarrer P. Thomas Tel: 0680/ 217 93 77
Kaplan P. Leo Tel: 0677/ 6231 9371
pfarre@stift-heiligenkreuz.at